

Bienvenue à Colmar

Fremdsprachen im Unterricht machen Spaß, aber im Land ist es noch viel toller. Dachte ich mir und bewarb mich beim Land Rheinland-Pfalz für einen 4-wöchigen Austausch nach Colmar, Frankreich.

Organisatorisch lässt sich dieser Austausch nicht mit denen am GymNo vergleichen. Unsere Lehrer können zwar den Impuls geben, haben aber mit den Formalitäten nichts zu tun. Ich hatte keinen Grund, die Verantwortliche bei der ADD persönlich kennen zu lernen. Und sie kennt von mir auch nur meinen Namen und die wenigen Einträge im offiziellen Formular. Darum hatte ich zwischendrin einige Fragezeichen in meinem Kopf. Auch das OK kam schließlich so spät, dass ich kaum noch damit gerechnet hatte. Also schnell ein paar kurze Infos mit meiner Austauschpartnerin austauschen, schon saß ich im Auto nach Colmar.

Meine Gastfamilie nahm mich sehr herzlich auf. Anfangs gab es einige Verständigungsschwierigkeiten, aber ein Lachen bringt einen ziemlich weit. Nach ein paar Tagen hatte ich mich dann auch daran gewöhnt, nur Französisch zu hören. Auch wenn meine Austauschpartnerin und ich total verschieden waren, haben wir uns von Anfang an sehr gut verstanden.

Gleich am Montag ging es los in der Schule. Es war eine ziemliche Umstellung jeden Tag bis 17 Uhr dort zu bleiben. Aber im Gegensatz zu den Franzosen konnte ich mir ja auch im Unterricht mal eine Auszeit nehmen.☺ Die Klasse von Anaïs ist bilingual; Erdkunde und Geschichte waren (zu meiner Erleichterung) auf Deutsch.

An einem Wochenende war ich mit Anaïs und meiner Gastmutter in Straßburg. Eine wunderschöne Stadt!! Außerdem waren wir in meiner letzten Woche in Nancy, wo sich Anaïs, ihre Freunde und ich ihre zukünftige Uni SciencesPo, eine Hochschule für Politikwissenschaften angeschaut haben. Danach haben wir noch die Stadt besichtigt. Auch das war toll.

Mitte Mai kommt Anaïs für vier Wochen zu mir, worauf ich mich sehr freue.

Den Austausch kann ich auf jeden Fall weiterempfehlen. Er hat mir sprachlich sehr viel gebracht und ich habe viele neue Freunde gefunden.



Infos findet ihr unter <http://eu-int.bildung-rp.de/informationen-fuer-schuelerinnen-und-schueler.html>